

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 82 (1964)
Heft: 41

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

11.00 Prof. Dr. F. Leonhardt, Technische Hochschule, Stuttgart: «Entwicklungen im Brückenbau».

Anmeldung ausschliesslich beim Generalsekretariat des S.I.A., Postfach, 8022 Zürich, mittels Anmeldekarte (dort erhältlich). Termin: 13. Oktober 1964. Auch Nicht-S.I.A.-Mitglieder sind willkommen. Tagungsbeitrag 30 Fr. für Mitglieder des S.I.A., 45 Fr. für Nichtmitglieder, 10 Fr. für Studenten. Im Tagungsbeitrag sind die Sonderdrucke der Vorträge und der Aperitif vom Freitagabend inbegriffen. Der Tagungsbeitrag ist bei der Anmeldung zu entrichten durch Einzahlung auf Postscheckkonto VIII 5594 des S.I.A., mit dem Vermerk «Tagung FGBH». Teilnehmerkarte wird den Teilnehmern zugestellt. Tagungssekretariat im Physikgebäude der ETH, Telefon 32 73 30, intern 27 46.

Rationalisierung im Hochbau

Im Rahmen seiner Fortbildungskurse veranstaltet der Basler Ingenieur- und Architektenverein (B.I.A.) einen Kurs. Dieser möchte möglichst viele Fachleute zu aktiver Mitarbeit und Unterstützung der Rationalisierung im Hochbau anregen. Anerkannt kompetente Referenten werden die verschiedensten Gesichtspunkte des Problemkreises mit Vorträgen und Filmvorführungen erläutern und Kolloquien mit vorbereiteten Diskussionsrednern sollen die Kursteilnehmer zu reger Auseinandersetzung mit dem Thema aufrufen.

Kursdauer: Dienstag, 10. November 8.45 h bis Donnerstag, 12. November 18 h. Ort: Grosser Saal des Bernoullianums, Klingelbergstrasse 16, Basel (gegenüber Universitätsbibliothek; ab Bahnhof SBB mit Tram 2). Kursgeld: S.I.A.-Mitglieder 80 Fr., für Nichtmitglieder 150 Fr. Anmeldung bis spätestens 17. Oktober und durch Einzahlung des Kursgeldes auf Postscheckkonto B.I.A., 40-2669 Basel. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Kursgeldeinganges berücksichtigt. Kursadresse: B.I.A.-Kurs für Rationalisierung im Hochbau, 4002 Basel, Postfach 423. Kurssekretariat: Ab 12. Oktober unter obiger Adresse, Telefon (061) 35 21 88

Programm:

Dienstag, 10. November 1964

8.30 Bau-Ing. R. Egloff, Präsident des B.I.A.: Begrüssung.

9.15 Prof. Dr. H. Gutersohn, St. Gallen, Schweizerisches Institut für gewerbliche Wirtschaft: «Die soziologische und volkswirtschaftliche Beeinflussung der Bauwirtschaft in der Schweiz».

10.45 Prof. Dr.-Ing. W. Triebel, Hannover, Direktor des Instituts für Bauforschung: «Ziel, Mittel, Möglichkeiten und Erfolge der Rationalisierung (allgemeine Einführung)».

14.00 Dr. R. H. Bredero, Amsterdam, Niederländisches Bauforschungsinstitut: «Die Bauvorbereitung».

15.30 Diskussion (Arch. H. R. Suter, Basel, Ing. F. Berger, Bern, Arch. J. Henry, Zürich).

16.30 Industrielle Planungsvorbereitung (Filmvorführung)

Mittwoch, 11. November 1964

8.30 Arch. L. Bergvall, Stockholm, Bauforschungsinstitut. Präsi. der internat. Modulargruppe IMG: «Die Modul-Ordnung».

10.00 Dr.-Ing. habil. Frommhold, Bamberg, Baudirektor a.D. Geschäftsführer des Deutschen Fachnormenausschusses für Bauwesen: «Die Normung».

11.30 Diskussion (Bau-Ing. E. Hofmann, Zürich, R. Döbeli, technischer Leiter der Firma Franke, Aarburg, Arch. F. Stucky, Zug).

14.15 Ing. G. Blachère, Paris, Directeur du Centre Scientifique et Technique du Bâtiment: «La préfabrication».

15.45 Diskussion (Bau-Ing. M. Birkenmaier, Zürich, Arch. H. Hubacher Zürich, Arch. C. Paillard, Zürich).

16.45 Arch. H. Joss, Zürich, Geschäftsführer der Zentralstelle: «Die Zentralstelle für Baurationalisierung des BSA/SIA», mit Filmvorführung.

Donnerstag, 12. November 1964

8.30 Prof. Dr. K. H. Pfarr, Wiesbaden, Institut für Baubetriebswissenschaft Wiesbaden, a. o. Prof. an der tech. Universität Berlin-Charlottenburg: «Der Baubetrieb».

10.00 Diskussion (Bau-Ing. V. Losinger, Bern, U. Stamm, Basel).

11.00 Filmvorführung.

14.00 Ministerialrat Dr. Liepolt, Wien, Forschungsgesellschaft für den Wohnungsbau: «Der Generalunternehmer».

15.30 Diskussion (Arch. M. H. Burckhardt, Basel, E. Göhner, Zürich).

16.30 Prof. Dr.-Ing. W. Triebel: Schlussreferat.

Sektion Baden. Programm der Veranstaltungen 1964/65

20. Okt. 1964 Einführung zum Thema «Trichterhäuser, Beitrag zur modernen Städteplanung» von Walter Jonas, Kunstmaler. Diskussion. 24. Nov. Vortrag von Arch. Hugo Müller über «Landschaftsgestaltung im unteren Limmattal». 26. Jan. 1965 Vortrag von Prof. Dr. Max Pfannenstiel über «Technik und Probleme der submarinen Geologie». 20. Febr. Gesellschafts- und Tanzabend im Kursaal. 23. März Bericht von Ing. Marcel Fuchsli über seine Eindrücke aus Panama. 8. Mai Exkursion nach Kaiseraugst.

Die einzelnen Anlässe werden zu ihrer Zeit noch im Vortragskalender angekündigt werden.

Ankündigungen

Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung an der ETH

Im Wintersemester 1964/65 wird ein Kolloquium über Orts-, Regional- und Landesplanung durchgeführt gemäss folgendem Programm: 29. Okt. Dr. iur. Jörg Ursprung, Oberichter, Suhr: Fragen der Landwirtschaft und Planung im Aargau. 12. Nov. Dr. Max Senger, Zürich, und Architekt Theo Stierli, Zürich: Touristische Planung Frutt-Melchtal. 26. Nov. Dipl. Ing. Hans Braschler, St. Gallen: Meliorationen und Siedlungskorrekturen in der Ostschweiz. 10. Dez. Prof. Dr. med. Dieter Högger, Zürich: Lufthygiene und Landesplanung. 7. Jan. 1965 Prof. Dr. H. P. Bahrdt, Göttingen: Soziologie, Stadt- und Landesplanung. 21. Jan. Prof. Dr. Heinz Ellenberg, Zürich: Landschaftsgestaltung im ländlichen Raum. 4. Febr. Fritz Peter, Stadtplaner, Basel: Probleme der Stadtplanung Basel. 18. Febr. Prof. Dr. Theo Keller, St. Gallen: Volkswirtschaftliche Aspekte der Industrie- und Stadtplanung.

Das Kolloquium findet im Hörsaal NO 3g (Naturwissenschaftliches Gebäude der ETH, Sonneggstr. 5, 2. Stock), Donnerstag 16–18 h (alle 14 Tage) statt. Wir werden die einzelnen Vorträge jeweils im Vortragskalender ankündigen.

Bauforschungs-Experte in Ankara

Für diesen Posten wird ein Fachmann gesucht, der sein Amt im Januar 1965 antreten sollte. Bedingungen: Akademiker (Bau-Ing. oder Arch.) mit Erfahrung in Bauforschung, englisch oder französisch sprechend. Anmeldung bis 13. November 1964 an das Bureau Européen de recrutement pour l'assistance Technique, Palais des Nations, Genève.

Volkshochschule des Kantons Zürich

Auch im kommenden Wintersemester sprechen zahlreiche S.I.A.- und G.E.P.-Kollegen in Kursen, so über Eis, Schnee und Wasser sowie über Kirchenbau. Das ausführliche Programm ist erhältlich im Sekretariat, Fraumünsterstrasse 27, Zürich 1, Telefon (051) 23 50 73. Einschreibung bis 10. Oktober (später mit Zuschlag), Vorlesungsbeginn am 2. November.

Vortragskalender

Freitag, 9. Oktober. Schweiz. Verband für die Materialprüfungen der Technik (SVMT). 10.15 h im Hörsaal der Eidg. Materialprüfungs- und Versuchsanstalt, Unterstrasse 11, St. Gallen. Dr. Walter Sprengmann, Bremen-Hemelingen: «Der Einfluss der Teilchengrösse verdünnter Schmelze- und Avivagelösungen auf den Verzug und auf das elektrostatische Verhalten von Fasern».

Dienstag, 13. Oktober GEP, Ortsgruppe Baden. 20.15 h im Kursaal-Restaurant. P. U. Fischer, General Atomic Europe: «Der gasgekühlte Hochtemperatur-Kraftwerks-Reaktor der General Atomic».

Dienstag, 13. Oktober. Vereinigung Schweizerischer Betriebsingenieure. 20.15 h im Hörsaal VI des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Prof. Dr. H. Opitz, Direktor des Laboratoriums für Werkzeugmaschinen und Betriebslehre, TH Aachen: «Die Grundideen der Teilefamilienfertigung».

Freitag, 16. Oktober SVMT und SEV. 15.15 h im Hörsaal I des Maschinenlaboratoriums der ETH, Sonneggstrasse 3, Zürich 6. Dr.-Ing. J. Frehser, Werksdirektor der Gebr. Böhler & Co., Edelstahlwerk Kapfenberg: «Druckerschmolzene austenitische Stähle mit hohem Stickstoffgehalt, deren Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten.» Hierauf Mr. G. Meyer, BSC, FIM, The International Nickel Company, London: «Improved Steels for Generator-Rotor Forgings». Anschliessend Diskussion.

Redaktion: W. Jegher, A. Ostertag, G. Risch; Zürich 3, Staffelstrasse 12, Telefon (051) 23 45 07 und 23 45 08.